



## Bewilligungsgesuch für den Handel mit Tieren

---

### 1 Ansprechpartner

#### 1.1 Adresse der kantonalen Tierschutzfachstelle (Einsendeadresse):

#### 1.2 Name, Adresse der verantwortlichen Person (Gesuchsteller/in):

Erreichbarkeit (Telefon, Fax, E-Mail, Webseite):

---

### 2 Art und Dauer des Handels

#### 2.1 Art des Handels

- Zoofachhandel (mit Ladengeschäft)
- Tiervermittlung (Transshipping)
- Handel ohne Ladengeschäft
- anderes, nämlich:

#### 2.2 Dauer

Beginn der Tätigkeit (Datum/Eröffnungsdatum):

Ende der Tätigkeit (Datum/bis auf Weiteres):

---

### 3 Verantwortliche Person für die Tierbetreuung beim Handel

#### 3.1 Name, Adresse, Kontaktdaten

- mit Gesuchsteller/in identisch
- andere Person (Name, Adresse, Kontaktdaten):

#### 3.2 Ausbildung der verantwortlichen Person

- Tierpfleger/in (Art. 195 TSchV)
- fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung (Art. 197 TSchV)
- Sachkundaenausweis (Art. 198 TSchV)
- Weiterbildung im Zoofachhandel (Art. 103 Bst. b TSchV)
- andere Ausbildung, welche:

- › Falls der Beizug von Fachpersonen notwendig ist oder die Tierhaltung mehr als eine Betreuungsperson benötigt, ist das Zusatzformular «Personenblatt» auszufüllen.
- › Ausbildungsbelege bei neuer Tierhaltung beilegen (wenn nötig).

---

### 4 Personal für die Tierbetreuung

#### 4.1 Gesamtstellenprozente der mit der Tierbetreuung betrauten Person(en) (ohne Auszubildende)

Tierpfleger/in (Art. 195 TSchV):	<input type="text"/> %	Person(en) mit anderen Ausbildung(en), welche:	
Person(en) mit fachspezifischer berufsunabhängiger Ausbildung (Art.197 TSchV):	<input type="text"/> %	<input type="text"/>	<input type="text"/> %
Person(en) mit Sachkundaenausweis (Art.198 TSchV):	<input type="text"/> %	<input type="text"/>	<input type="text"/> %
Weiterbildung im Zoofachhandel (Art. 103 Bst. b TSchV)	<input type="text"/> %	<input type="text"/>	<input type="text"/> %
Detailhandelsfachperson (Art. 103 Bst. b TSchV):	<input type="text"/> %		
Person(en) mit keiner Ausbildung (Hilfskraft):	<input type="text"/> %		

- › Falls der Beizug von Fachpersonen notwendig ist, ist das Zusatzformular «Personenblatt» auszufüllen.
- › Ausbildungsbelege beilegen (wenn nötig).

## 5 Adresse(-n) der Tierhaltung(-en) mit Geschäfts- oder Filialbezeichnung

- mit Gesuchsteller/in identisch
- mit verantwortlicher Person nach Ziff. 3 identisch

- andere Person (Name, Adresse, Kontaktdaten):

Öffnungszeiten  
(öffentlich zugängliche Tierhaltungen):

## 6 Tierkategorien

### 6.1 Tiere / Tiergruppen

- Kaninchen
- Hunde und/oder Katzen
- Kleinsäuger
- andere Säugetiere
- Ziervögel
- Psittaziden
- Fische
- Reptilien, Amphibien
- lebende Futtertiere
  - wirbellose Tiere
  - Wirbeltiere

- Bitte füllen Sie für eine bewilligungspflichtige Wildtierhaltung das separate Bewilligungsgesuch aus.

### 6.2 Tiere mit Bewilligungspflicht bezüglich Haltung oder Import

- Haltung bewilligungspflichtig nach
  - Tierschutzrecht (Wildtierhaltungen)
  - Jagdrecht (Säugetiere, Vögel)
  - Natur- und Heimatschutzgesetz
  - anderes, nämlich:

- Import bewilligungspflichtig wegen
  - Artenschutz
  - Tierseuchenschutz
- Tiere sind keiner Bewilligungspflicht unterworfen

## 7 Tiere

### 7.1 Tierart oder Tiergattung, Aufnahmekapazität und Handelsumfang

Name  
(bei Wildtieren  
zoologischer Name):

Aufnahmekapazität  
(bezüglich Unterbringung und  
Betreuung):

Handelsumfang  
(beabsichtigter jährlicher  
Umfang):

- Falls der Handel mehr als drei Tierarten umfasst, ist das Zusatzformular «Tierbestand» auszufüllen.

## 7.2 Herkunft der Tiere

- Import
- Handel
- Zucht
- Ankauf und/oder Tausch
- Vermittlung von Tieren
- Privat

Name, Adresse, Kontaktdaten:

---

## 8 Tierhaltung des Betriebs

### Raumangebot: Anzahl Räume, Nutzungsart (Verkaufsraum, Absonderung, Futterlager, usw.) und Fläche

Gehegenummer/

Anzahl Räume:

Nutzungsart:

Fläche (m<sup>2</sup>):

Gehegenummer/ Anzahl Räume:	Nutzungsart:	Fläche (m <sup>2</sup> ):
1		
2		
3		

- Absonderungsraum vorhanden

- › Falls eine Haltung mehr als drei Gehegetypen umfasst, ist das Zusatzformular «Gehege» auszufüllen.

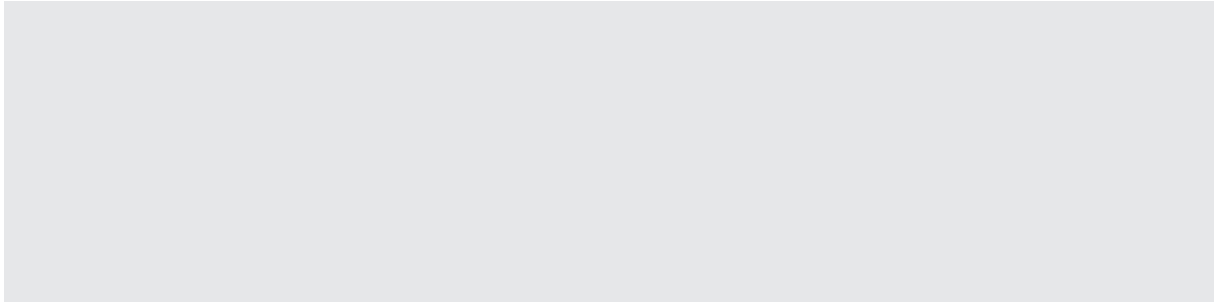
### 8.2 Spezielle Einrichtungen

- keine speziellen Einrichtungen
- Transport-Ausrüstung
- Absonderungsmöglichkeiten
- Lärmschutzmassnahmen
- Einrichtung zum Fangen/Behändigen der Tiere
- Künstliche Belüftung, Massnahmen bei Ausfall, Beschreibung:

- Besonderes (Klima, Sicherheit, anderes) Beschreibung:

### 8.3 Gehege: Abmessungen, Einrichtung und Klimaverhältnisse

- entsprechen der Tierschutzverordnung vom 23. April 2008
- Abweichungen von den Tierschutzvorschriften sind vorhanden. Beschreibung (Abmessungen, Einrichtung der Normgehege und Besatzdichte):

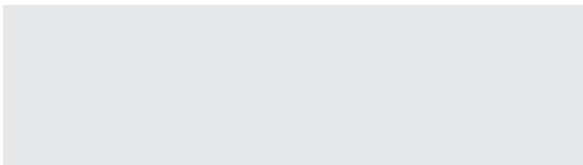


---

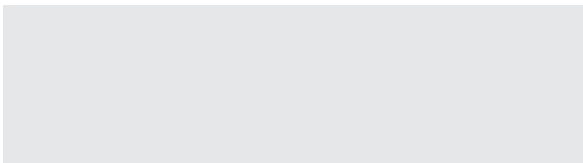
## 9 Umgang mit den Tieren

### 9.1 Umgang

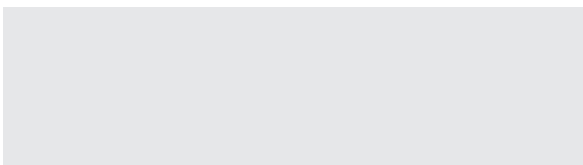
- nur übliche Pflegehandlungen
- Markierung, z. B. Beringung von Vögeln
- Geschlechtsbestimmungen von Reptilien oder Vögeln, Methode:



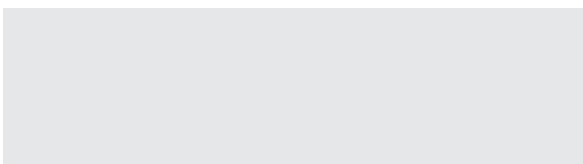
- Töten von Tieren, Methode:



- Coupiere von Vögeln, Methode/n:

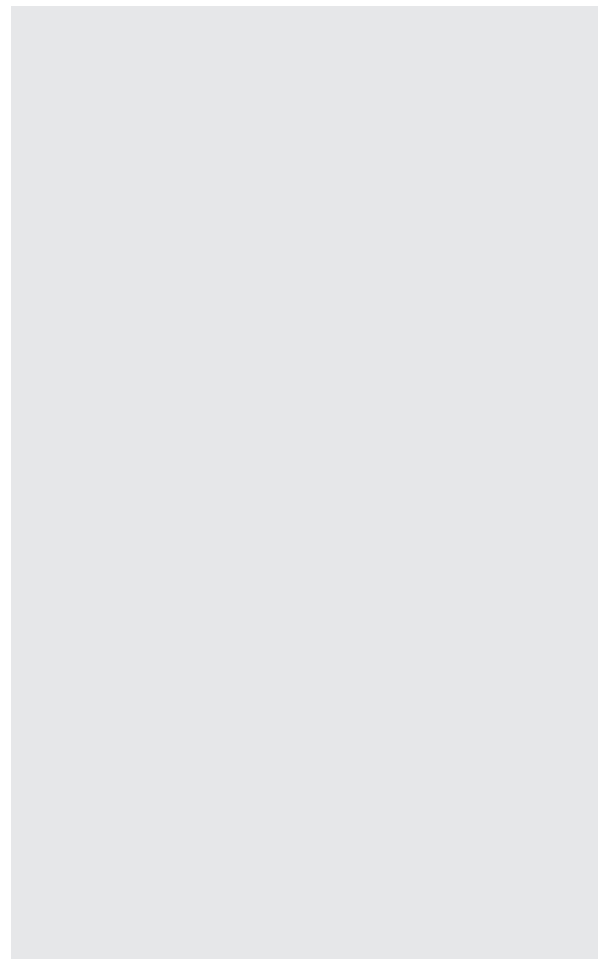


- andere, welche:



### 9.2 Präsentation der Tiere

Tiere sind durch folgende Massnahmen vor Zugriffen der Käuferschaft geschützt:



---

## 10 Transport von Tieren

- Transport durch Tierhalter/in
- Transport durch gewerbsmässige/n Transporteur/in, Name, Adresse und Bewilligungsnummer:

- Transport durch andere, nämlich:

---

## 11 Bestätigung der Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Formular

Ort, Datum und Name Gesuchsteller/in:

### Zusatzdokumente

- Zusatzformular Personenblatt
- Zusatzformular Tierbestand
- Zusatzformular Gehege
- Aus- und Weiterbildungsbelege
- Planskizzen
- Kopie der Haftpflichtpolice (falls erforderlich)
- sonstige Zusatzdokumente, nämlich:

Unterschrift:



**Ausgefülltes Formular bitte an die kantonale Tierschutzfachstelle senden.**  
(Siehe Adresse Seite 1, oben links).